

Ergebnisbericht



Tag Uhrzeit Ort	06.10.21 18:00 HdT Essen
Teilnehmer	lt. Anwesenheitsliste

Mitgliederversammlung 2021

Anzahl Anwesende: 66

Anzahl Stimmberechtigte: 60

Tagesordnung

a. Mitgliederversammlung

1. Eröffnung der Sitzung
 2. Bericht über die Geschäftsjahre 2019 / 2020
 - 2.1. Erfahrungen mit unseren Social-Media-Aktivitäten (YouTube / Instagram)
 3. Mitglieder
 - 3.1. Bericht über die Jungmitglieder-Aktivitäten und Aktivitäten der Young Professionals
 - 3.2. Bericht über die Seniorengemeinschafts-Aktivitäten
 4. Finanzen
 - 4.1. Bericht 2019
 - 4.2. Bericht 2020
 - 4.3. Vorstellung / Genehmigung des Haushaltsplanes 2021
 5. Kassenprüfung
 - 5.1 Bericht der Kassenprüfer über das GJ 2019
 - 5.2 Bericht der Kassenprüfer über das GJ 2020
 6. Wahl eines Versammlungsleiters
 7. Entlastung des Vorstandes für das GJ 2019 / 2020
 8. Wahl des Vorstandes für die Wahlperiode 2021 / 2022
 9. Wahl der Kassenprüfer für das GJ 2021
 10. Satzungsänderung
 - 10.1 Vorstellung der Änderung
 - 10.2 Abstimmung / Genehmigung der Satzungsänderung
 11. Verschiedenes
- b. **Keynote Gespräch**
- Vorstellung von Herrn Daniel **Rinkert**, neuer VDE Regionalleiter West
 - Podiumsgespräch mit dem Vorstand des VDE Rhein-Ruhr zur zukünftigen Entwicklung des Vereins
- c. **Ausklang bei Buffet und Gedankenaustausch**

Top a Mitgliederversammlung

1. Eröffnung der Sitzung

Mit der Begrüßung der Teilnehmer eröffnete der erste Vorsitzende des VDE-RR, Prof. Dr. Lars Jendernalik, die Mitgliederversammlung, die nach langer, pandemiebedingter Auszeit wieder als Präsenzveranstaltung organisiert werden konnte. Lars Jendernalik nannte es die „Wertschätzung des Momentes“ endlich wieder zur „neuen Normalität“ zu kommen.

Datenschutzrechtliche Hinweise sowie Verweise auf die Corona Regeln fehlten natürlich nicht.

Mit einem stillen Gruß gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder.

Siehe auch Folien Nr. 6 u. 7.

2. Bericht über die Geschäftsjahre 2019 / 2020

Über die Aktivitäten des Jahres 2020 berichtete schon die Online-Informationsveranstaltung vom 18.11.20. Vorangetrieben wurden die Aktivitäten auf YouTube, der VDE Rhein-Ruhr verfügt einen eigenen YouTube-Kanal. Der Zugriff auf den Kanal (Klickrate) entwickelt sich erfreulich.

Traditionelle Präsenzveranstaltungen und Exkursionen waren leider aufgrund der Pandemierestriktionen nicht durchführbar.

Webseminare wurden angeboten und gerne angenommen:

- „Das CE-Kennzeichen – Ein Kennzeichen für sichere Produkte?“ mit Christian Lyko
- „Flexibler Energietransport für eine moderne Energieversorgung“ mit Benedikt Sand u. Dr. Maximilian Stumpe
- „Marktzulassung und Inverkehrbringen von Medizinprodukten“ mit Sven-Eric Pietsch
- „Stand der Technik und neue Trends bei Lokomotiven, Triebwagen und Straßenbahnen“ mit Prof. Andreas Steimel

Die Aktivitäten im laufenden Jahr 2021 sind gekennzeichnet von einem erfreulichen Zugriff auf den YouTube Kanal des VDE Rhein-Ruhr.

Auch das soziale Medium „Instagram“ wurde bespielt, so gibt es nun die Inhaltschwerpunkte:

- Member Monday – Vorstellung einzelner Mitglieder
- Students Day – Themen für Schüler:innen und Studierende
- Technique Thursday – Technische Themen erklärt
- Themenwoche – Themen genauer erklärt mit drei einzelnen Posts

Die Leitung der Zweistelle Essen/Gelsenkirchen übernahm Christian Leschinski von Boris Pateisky, ein gelungener Generationswechsel.

Die Jubilare der Jahre 2020/2021 wurden eingeladen zu ihrer Ehrung und gemütlichen Beisammensein in den UNESCO-Welterbe Zollverein Erich Brost-Pavillion. Den Festvortrag hielt Prof. Dr. Karsten Seidl zum Thema „Künstlich Sehen, Hören, Fühlen: Chancen und Grenzen medizinischer Implantate“

Der Technikpreis 2020/2021 startet mit seinem Kick-Off am 04.11. 2021 im „Deutschen Elektrizitätsmuseum“ in Recklinghausen (früher Strommuseum)

Der VDE Rhein-Ruhr reagiert auf die zunehmende Zahl an ausländischen Studenten im Bereich unserer Hochschulen mit der Gründung einer „Internationalen Zweigstelle“. Als Zweigstellenleiter konnte Herr M. Sc. Rajukumar Palaniappan gewonnen werden. Er arbeitet als wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Energiesysteme und Energiewirtschaft an der TU Dortmund.

Prof. Lars Jendernalik bedankte sich herzlich bei allen Ehrenamtlichen und Sponsoren für ihren Einsatz und großzügiges Engagement.

[Siehe auch Folien Nr. 8-20](#)

3. Mitglieder

3.1. Bericht über die Jungmitglieder-Aktivitäten und Aktivitäten der Young Professionals

Patrick Peltzer berichtete über die Hochschulgruppen.

An der FH Dortmund engagieren sich nun Melina von der Linden und Sebastian Römbke als neue HSG-Leiter, beide sind in der Fachschaft tätig und haben somit gute Kontakte zu den Studierenden.

Die „Ersti-Tüten-Aktion“ der FH Dortmund wurde durch den VDE-RR erfolgreich unterstützt.

Gesucht werden noch Firmen, die im Rahmen der Bundesfachschaftentagung Exkursionen für ET-Studierende anbieten können.

Die Hochschulgruppe der FH Münster/Steinfurt wird nun geführt von Thomas Röhl. In einer ersten Info-Veranstaltung konnten 20 neue Mitglieder gewonnen werden.

Die Hochschulgruppe Bochum überbrückte die präsenzlose Zeit mit „digitalen Stammtischen“, „Escape Rooms“-Veranstaltungen und einem Softskill-Workshop „Gehaltsverhandlungen für Ingenieure“ durchgeführt von der Fa. Schneider Electric
Ab November sind wieder Präsenz-Veranstaltungen geplant.

Gut angenommen wurde auch das Jungmitglieder-Barbecue, dass in diesem Jahr zusammen mit Ehrung der Preisträger des „VDE-Absolventenpreis“ stattfand. Auch hier trafen sich die VDEler auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein, am Gleisboulevard.

Tipps und Tricks zur Gestaltung des Instagram-Auftritts erarbeitete sich unser Team mit Studierenden des Instituts für Journalismus und Public Relations der WH-GE im Rahmen einer Projektarbeit.

Die Internationale Zweigstelle soll international Studierende in der Region Rhein-Ruhr zusammenbringen. Im Fokus stehen Themen, die international Studierende interessieren. Sie wird geleitet von Rajukumar Palaniappan.

[Siehe auch Folien Nr. 22 - 32](#)

3.2. Bericht über die Seniorengemeinschafts-Aktivitäten

Horst Gebhard gab eine Übersicht zu den Aktivitäten der SG. 251 Mitglieder haben sich zur Seniorengemeinschaft angemeldet. Es gab im Jahr 2021 vier Veranstaltungen, die von insgesamt 93 Teilnehmern besucht wurden. Im Einzelnen:

- Vortrag von Prof. Dr. Steimel: Innovatives Traktionsmaterial – Lokomotiven
- Besichtigung der Elektrothek in Osterath
- Bergbauwanderung unter der Führung von Prof. Dr. Ch. Müller
- Erkundung der alten Stadt Kamen

Die Planungen für die Veranstaltungen 2021/2022 laufen, Informationen hierzu werden auf der Internetseite des VDE Rhein-Ruhr eingestellt (TAB „Über uns“/„Seniorengemeinschaft“)

Angekündigt wurde schon das Traditionelles VDE SG – Gänse-Essen im November.

[Siehe auch Folien Nr. 34 - 40](#)

4. Finanzen

Schatzmeister Michael Halbach gab einen Finanzüberblick, getrennt nach den Geschäftsjahren 2019 und 2020. Details sind den Folienbildern zu entnehmen

4.1 Finanzen – Bericht 2019



Kostenart	Bezeichnung	2019	Kostenart	Bezeichnung	2019
Einnahmen Mitglieder- beiträge	pers. Mitglieder	149.230	Ausgaben	Beitragsanteil Ffm	104.960
	korp. Mitglieder	47.388		Personalkosten	30.750
	Ausgleichsfond Ffm	15.23		Forderungs- ausbuchungen	2.059
	Gesamtbeiträge	211.854		Veranstaltungen	21.055
Sonstige Einnahmen	Seminare	22.780	Sonstige Ausgaben	Kosten Jungmitglieder	14.842
	Spenden	4.220		Öffentlichkeits- arbeit	5.314
	Zinsen	0		Mitglieder- zeitung	9.692
	Sonstiges*	29.560		Preise /Ehrungen	28.274
Summe Einnahmen		268.414	Summe Ausgaben		246.331
		Überschuss 2019			
		22.083			

* u.ä.:		** u.ä.:	
• Sponsoring-Verträge:	10.000	• Beiträge:	3.500
• LV NRW	4.250	• Porto/Druck:	4.200
• JMA Bochum	14.600	• Mitgliederversammlung:	8.250
		• Fahrtkosten:	5.600
		• Abschreibungen	3.000

VDE RHEIN-RUHR

43

Abbildung 1: Finanzen - Bericht 2019

4.2 Finanzen – Bericht 2020



Kostenart	Bezeichnung	2020	Kostenart	Bezeichnung	2020
Einnahmen Mitglieder- beiträge	pers. Mitglieder	145.040	Ausgaben	Beitragsanteil Ffm	103.032
	korp. Mitglieder	48.246		Personalkosten	32.355
	Ausgleichsfond Ffm	18.282		Forderungs- ausbuchungen	700
	Gesamtbeiträge	212.168		Veranstaltungen	8.765
Sonstige Einnahmen	Seminare	11.313	Sonstige Ausgaben	Kosten Jungmitglieder	1.929
	Spenden	3.720		Öffentlichkeits- arbeit	15.758
	Zinsen	0		Mitglieder- zeitung	8.171
	Sonstiges	4.305		Preise /Ehrungen	23.829
Summe Einnahmen		231.507	Summe Ausgaben		216.833
		Überschuss 2020			
		14.674			

** u.ä.:		• Beiträge:	1.870
• Beiträge:	1.870	• Porto/Druck:	4.770
• Porto/Druck:	4.770	• Mitgliederversammlung:	2.240
• Mitgliederversammlung:	2.240	• Fahrtkosten:	1.479
• Fahrtkosten:	1.479	• Abschreibungen	2.541
• Abschreibungen	2.541		

VDE RHEIN-RUHR

44

Per 31.12.2020 betrug der Kassenbestand Euro 394.015, die Kapitalrücklage betrug Euro 333.874

Der Haushaltsplan 2021 sieht eine Unterdeckung von Euro 23.200 vor. Hier machen sich vor allem die fehlenden Einnahmen bemerkbar, Details bitte dem Folienbild entnehmen

4.3 Haushaltsplan 2021



Kostenart	Bezeichnung	Plan 2021	Kostenart	Bezeichnung	Plan 2021
Einnahmen	pers. Mitglieder	142.000	Ausgaben	Beitragsanteil Ffm	100.000
	korp. Mitglieder	47.000		Personalkosten*	38.000
	Ausgleichsfond Ffm	11.000		Forderungsausbuchungen	1.000
	Gesamtbeiträge	200.000		Veranstaltungen	5.000
Sonstige Einnahmen	Seminare	0	Kosten Jungmitglieder	2.000	
	Spenden	3.800	Öffentlichkeitsarbeit	10.000	
	Zinsen	0	Mitgliederzeitung	11.000	
Summe Einnahmen	Sonstiges	10.000	Preise / Ehrungen	30.000	
		213.800	Sonstiges*	40.000	
			Summe Ausgaben	237.000	

	Plan 2021
Überschuss	-23.200

* u.a.:	13.000
• KITZ-Do	10.000
• Digitalisierung etc.	5.000
• Mitgliederversammlung:	1.500
• Fahrtkosten:	2.500
• Abschreibungen	2.500

Abbildung 2: Haushaltsplan 2021

[Siehe auch Folien Nr. 42 - 47](#)

5. Kassenprüfung

Herr Bannach berichtete über die Kassenprüfungen. Für das Geschäftsjahr 2019 fand sie am 20.02.2020 statt. An der Prüfung nahmen teil: Dirk Bannach und Gregor Nachtwey als gewählte Kassenprüfer, der Schatzmeister Michael Halbach und die Buchhalterin des VDE Zentralverbandes, Frau Schäfer. Ergebnis: Die Kassenprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Schatzmeisters für das GJ 2019.

Die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2020 fand am 18.08.2021 statt. Anwesend waren die Kassenprüfer Dirk Bannach und Gregor Nachtwey, der Schatzmeister Michael Halbach und die Buchhalterin des VDE Zentralverbandes, Frau Schäfer. Ergebnis: Die Kassenprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Schatzmeisters für das GJ 2020.

Die Kassenprüfer bedankten sich bei Herrn Halbach und Frau Schäfer für die klare und ordentliche Darstellung.

[Siehe auch Folien Nr. 49 - 52](#)

6. Wahl eines Versammlungsleiters

Herr Dr. Howe wurde als Versammlungsleiter vorgeschlagen und per Akklamation gewählt, bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme. Herr Dr. Howe nahm die Wahl an und leitete die Vorstandswahlen ein.

7. Entlastung des Vorstandes für das GJ 2019 / 2020

Zunächst wurde abgestimmt über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019. Ergebnis: Der Vorstand wurde einstimmig entlastet für das GJ 2019.

Es folgte die Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes für das GJ 2020. Ergebnis: Der Vorstand wurde einstimmig entlastet für das GJ 2020.

8. Wahl des Vorstandes für die Wahlperiode 2021 / 2022

Der entlastete Vorstand stellt sich zur Wiederwahl. Somit stellen sich zur Wahl als

Erster Vorsitzender: Prof. Dr.-Ing. Lars Jendernalik

Zweiter Vorsitzender: Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Boris Pateisky

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Martin Hölscher

Schatzmeister: Dipl.-Ing. Michael Halbach

Sie erklären sich bereit, das Amt im Fall der Wiederwahl zu übernehmen. Das Abstimmungsergebnis lautet: einstimmige Wiederwahl per Akklamation, vier Enthaltungen und keine Gegenstimme. Die Gewählten nahmen die Wahl an und bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

9. Wahl der Kassenprüfer für das GJ 2021

Zur Wiederwahl vorgeschlagen werden
Dipl.-Ing. Hans-Dirk Bannach und
Dipl.-Ing. Gregor Nachtwey

Sie erklären sich bereit, das Amt im Fall der Wiederwahl zu übernehmen. Das Abstimmungsergebnis lautet: einstimmige Wiederwahl per Akklamation, zwei Enthaltungen und keine Gegenstimme. Die Gewählten nahmen die Wahl an und bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Lars Jendernalik übernimmt nun wieder die Versammlungsleitung und dankt Herrn Dr. Howe für die reibungslose Durchführung der Wahlen.

10. Satzungsänderung

Die anstehende Satzungsänderung wurde von Michael Halbach erläutert:

zu § 2 Abs. 1: Formulierungsänderung

zu § 2 Abs. 2a: Der Gedanke der Nachwuchsförderung soll mit dieser Änderung stärker betont werden.

zu § 4 Abs. 3c: Konkretere Formulierung zur Beendigung der Mitgliedschaft bei korporativen Mitgliedern

zu § 9 Abs. 2: Konkretere Bestimmung der Amtszeit

zu § 9 Abs. 3: Formulierungsänderung

zu § 9 Abs. 7: Delegiertenregelung

zu § 9 Abs. 8: Vorstandsregelungen

zu § 9 Abs. 9: gestrichen, entfällt.

Auf Nachfragen aus dem Auditorium betonte Herr Halbach, dass unsere Satzung mit der VDE-Ffm Satzung abgestimmt sei.

Nachfolgend die Satzungs auszüge, die zur Abstimmung anstehen:

§ 2

Arbeitsbereiche, Zweck und Aufgaben

1. Technisch-wissenschaftliche Arbeitsbereiche des Vereins sind die Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik bzw. Informatik und Medizintechnik sowie diese ergänzende Technologien und Wissenschaften (wie Opto-, Mikro-, Nano-, Biotechnologien u.ä.) sowie deren Anwendungen in Kommunikation, Medien, Automatisierung, Verkehr, Gesundheitswesen usw. nachstehend Arbeitsbereiche genannt.
2. Zweck des Vereins ist, die in den Arbeitsbereichen tätigen Menschen und Organisationen zusammenzuschließen
 - a) zur Pflege und Förderung der technischen und verwandter Wissenschaften in Forschung und Lehre, ihrer Anwendungen und der Weiterbildung auf diesen Gebieten und insbesondere zur Förderung des Nachwuchses,

Abbildung 3: Satzungsänderung

§ 4

Beendigung der Mitgliedschaft

- c) bei korporativen Mitgliedern mit deren Erlöschen oder Auflösung grundsätzlich mit deren Erlöschen; auf einen Gesamtrechtsnachfolger, z.B. bei Umwandlungen nach Umwandlungsgesetz, geht die Mitgliedschaft automatisch über.

Abbildung 4: Satzungsänderung

§ 9

Vorstand

2. Die Amtszeit der Vorstandsmitglieder beträgt jeweils 2 Jahre. Wiederwahl ist zulässig. ~~Die Gewählten treten ihr Amt mit Beginn des auf die Wahl folgenden Geschäftsjahres an. Die Vorstandsmitglieder bleiben bis zur satzungsgemäßen Bestellung ihres jeweiligen Nachfolgers im Amt.~~
3. Scheidet ein Vorstandsmitglied vor Ende seiner Amtsdauer aus dem Vorstand aus, oder wird es für längere Zeit an der Ausübung seines Amtes gehindert, ~~wählt beruft~~ der Vorstand ein neues Vorstandsmitglied für die Zeit bis zur nächsten Mitgliederversammlung.
7. Der Vorstand vertritt die Mitglieder als Delegierte des Vereins auf der Delegiertenversammlung des VDE ~~und entsendet die entsprechenden Vertreter. Er kann Vertreter entsenden.~~
8. ~~Der Vorstand kann – insbesondere aus dem Kreis früherer Vorstandsmitglieder – einen Beirat zu seiner Unterstützung ohne Stimmrecht hinzuziehen. Die Beiratsmitglieder werden für eine Amtsdauer von zwei Jahren vom Vorstand berufen. Wiederberufung ist zulässig. Der Vorstand kann einen Beirat, Zweigstellen und deren Leiter, sowie Referenten für besondere Aufgaben einsetzen. Die Aufgaben sind in der Geschäftsordnung des Vorstands zu regeln.~~
9. ~~Im Vereinsbereich können vom Vorstand Zweigstellen eingerichtet werden. Die Leiter der Zweigstellen werden vom Vorstand für eine Amtsdauer von zwei Jahren berufen. Die Aufgaben werden einvernehmlich mit dem Vorstand festgelegt.~~
- 9 ~~10~~ Der Vorstand kann zur Erledigung einmaliger oder laufender Aufgaben der von ihm zu treffenden Entscheidungen Ausschüsse einrichten. Der Vorstand regelt die Arbeit dieser Ausschüsse bei Bedarf durch von ihm aufzustellende Arbeitspläne.

Abbildung 5: Satzungsänderung

Aus der Versammlung wurde vorgeschlagen, §5 Abs. 4 zu ändern in:

Alle Mitglieder haben die Pflicht, die Satzung sowie die von den Organen des Vereins im Rahmen der Satzung gefassten Beschlüsse zu befolgen und den Verein sowie den VDE bei der Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben nach bestem Können ~~und Gewissen~~ zu unterstützen.

Dieser Vorschlag wird zur nächsten Satzungsanpassung geprüft, versichert Herr Halbach.

Die den Mitgliedern zur Kenntnis gebrachte Satzungsänderung wurde zur Abstimmung gestellt mit dem Ergebnis der einstimmigen Zustimmung zur Änderung, keine Enthaltung, keine Gegenstimmen. Die Abstimmung erfolgte per Akklamation.

11. Verschiedenes

Einige Verwirrung gab es durch die Umbenennung des Museums „Strom und Leben“ in „Zeitreise Strom – Das Deutsche Elektrizitätsmuseum“, das in den Gebäuden des ehemaligen VEW-Umspannwerkes in Recklinghausen-Süd beheimatet ist. Von Schließung war die Rede, so Lars Jendernalik, doch das bezog sich nur auf die Umbenennung und Ausbauezeit. Das Museum hat seine Pforten wieder geöffnet. Der VDE Rhein-Ruhr nutzt diese Kulisse für die Kick-Off Veranstaltung zum Technikpreis am 04.11.2021.

Der Vorstand stellte den Antrag zur Abstimmung, Herrn Dr. Gerhard Howe die Ehrenmitgliedschaft anzutragen aufgrund seines großen Engagements für den VDE-RR. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme. Unter dem Beifall der Anwesenden überreichte Prof. Dr. Lars Jendernalik die Ehrenurkunde an Herrn Dr. Howe.

Der neue Regionalleiter für die Region NRW-West, Herr Daniel Rinkert, wurde durch den Vorsitzenden vorgestellt und ihm die Gelegenheit geboten, seine Aufgaben und Zielen vorzustellen. Herr Rinkert, hat ein Studium als Dipl. Jurist absolviert und ist politisch für die SPD aktiv. Er sieht seinen

Tätigkeitsschwerpunkt u.a. darin, den VDE verstärkt einzubringen in die politischen Entscheidungswege beim Umbau der Energieversorgung.

[Siehe auch Folien Nr. 60 - 62](#)

Top b Keynote Gespräch

Vorstand und Regionalleiter im Gespräch miteinander. „Wo können wir besser werden?“ fragt Michael Halbach und Daniel Rinkert antwortet „der VDE sei bei politischen Entscheidern zu unbekannt“. Hier will er sich einbringen und dafür sorgen, dass der VDE-RR verstärkt als Fachkompetenz wahrgenommen wird. Der Fachkräftemangel wird von Martin Hölscher angesprochen, in der Runde ist man sich einig darüber, aktiv auf die jungen Menschen zuzugehen. Als Beispiel wird eine Hauptschule in Dortmund genannt, die nun das Wahlpflichtfach Elektriker/Elektrikerin im Angebot hat. Auch die ehrenamtlichen Tätigkeiten kommen zur Sprache, immer weniger Mitglieder sind bereit sich hier einzubringen. Daniel Rinkert schlägt vor, Mitglieder mehr projektbezogen einzubinden, aber auch mehr in die Freizeitaktivitäten zu investieren. Lars Jendernalik nennt es „Zukunft vermitteln“ sei angesagt.

Zum Ende der Gesprächsrunde ergeht die Einladung an Daniel Rinkert bei der nächsten Mitgliederversammlung wieder unser Gast zu sein und darüber zu berichten, was bisher erreicht werden konnte. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Daniel Rinkert, mit diesen Worten beendete der Vorsitzende die Mitgliederversammlung gegen 20:20 Uhr und lud zum Ausklang ein.

Top c Ausklang bei Buffet und Gedankenaustausch

Recklinghausen, 20.10.21 gez. Bernhard Hülsdau